

der politischen Macht durch die Arbeiterklasse und die mit ihr verbündeten demokratischen Kräfte.

#### ARTIKEL 9

In der Deutschen Demokratischen Republik sind die für den Kapitalismus charakteristischen unversöhnlichen Gegensätze zwischen den Besitzern der Produktionsmittel und den Klassen und Schichten, die über keine Produktionsmittel verfügen, beseitigt, die Spaltung der Gesellschaft in Ausgebeutete und Ausbeuter ist überwunden. Die Werktätigen sind im Sozialismus kollektive Eigentümer der wichtigsten Produktionsmittel. Sie sind Produzent und Eigentümer zugleich, auch wenn sie durch ihre konkrete Tätigkeit, z. B. als Arbeiter, Ingenieur, Direktor, Minister, in unterschiedlicher Weise am gesellschaftlichen Reproduktionsprozeß beteiligt sind. Ihnen allein gehören die Früchte ihres Fleißes und ihrer Schöpferkraft. Mit den Arbeitseinkommen sind sie entsprechend ihrer Leistung unmittelbar am gesellschaftlichen Gesamtprodukt beteiligt. Über die gesellschaftlichen Aufwendungen für Bildung, Gesundheits- und Sozialwesen, Kultur und andere kommen ihnen die Ergebnisse ihrer Arbeit auch mittelbar zugute. Als Produzenten und kollektive Eigentümer zugleich sind sie an der erfolgreichen Entwicklung der gesamten Volkswirtschaft interessiert, sind sie mitverantwortlich für die Staatsmacht.

*Das sozialistische Eigentum an den wichtigsten Produktionsmitteln ist die feste Basis für die Gemeinsamkeit der Interessen aller Klassen und Schichten des Volkes. Alle sind daran interessiert, das sozialistische Eigentum mit hohem Effekt zum Wohle des ganzen Volkes und jedes einzelnen zu nutzen. In zunehmendem Maße werden die Beziehungen der Bürger von gegenseitiger Achtung und kameradschaftlicher Zusammenarbeit geprägt. Bewußt gestalten sie mit der gesellschaftlichen Entwicklung auch ihr eigenes Leben.*

Das sozialistische Eigentum an den wichtigsten Produktionsmitteln ist schließlich auch die Basis für die sichere Entwicklung der Handwerksbetriebe sowie der kleinen privaten Wirtschaftsunternehmen, deren Arbeit der Erhöhung des Volkswohlstandes dient.

4. Im Absatz 2 ist das sich aus dem sozialistischen Eigentum an den Produktionsmitteln ergebende Ziel der Volkswirtschaft der Deutschen Demokratischen Republik formuliert.

Das Ziel der Volkswirtschaft ergibt sich stets aus den Interessen der Eigentümer der Produktionsmittel. Deshalb kann im Kapitalismus die Befriedigung der Bedürfnisse der Werktätigen nicht das Ziel der Produktion sein. Unter kapitalistischen Bedingungen ist das Ziel der